



**Antrag auf Förderung durch den  
Mikroprojektefonds der Partnerschafts-Konzeption  
Baden-Württemberg & Frankreich**

Bitte scannen Sie Ihren ausgefüllten und unterschriebenen Förderantrag ein und übermitteln den Scan per E-Mail als PDF-Dokument an:

E-Mail: [mikroprojekte-frankreich@stm.bwl.de](mailto:mikroprojekte-frankreich@stm.bwl.de).

<b>ANTRAGSTELLER</b>			
<b>Name Antragsteller/ Organisation:</b>			
<b>Rechtsform u. Gründungsdatum:</b>			
<b>Name, Vorname Ansprechpartner/in:</b>			
<b>Straße, Hausnummer:</b>		<b>PLZ, Ort:</b>	
<b>Telefon / Mobiltelefon</b>			
<b>E-Mail</b>			
<b>Kurzbeschreibung Antragsteller/ Organisation</b>			

## ANGABEN ZUM PROJEKT

**Bitte beschreiben Sie ihr Projekt möglichst umfassend. Sollten einzelne Punkte nicht vollumfänglich erfüllt werden können, führt dies jedoch nicht automatisch zu einer Ablehnung.** Diese Entscheidung wird aufgrund des pflichtgemäßen Ermessens des Staatsministeriums im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel und der aktuellen Antragslage getroffen. Aus gewährten Zuwendungen kann nicht auf eine künftige Förderung im bisherigen Umfang geschlossen werden.

### Projekttitle:

*(max. 40 Zeichen)*

### Projektbeschreibung:

Um was geht es?

Zusammenfassung der wichtigsten Punkte in zwei bis drei Sätzen

<p><b>Projektziel:</b> Was wollen Sie mit Ihrem Projekt erreichen?</p>	
<p><b>Programm:</b> Wie ist der Ablauf des Projekts? Worin zeigt sich der vertiefte deutsch-französisch Austauschcharakter des Projekts? Welche partizipativen Elemente sind vorgesehen?</p>	

<p><b>Projektpartner:</b> Wer sind Ihre Partner auf französischer Seite? Wie sind diese an der Umsetzung des Projekts beteiligt?</p>	
<p><b>Zielgruppe in Frankreich und Baden-Württemberg:</b> Wen wollen Sie erreichen (wenn möglich Anzahl der Personen bzw. Reichweite angeben)?</p>	
<p><b>Sichtbarkeit:</b> Wie machen Sie auf Ihr Projekt aufmerksam?</p>	
<p><b>Beteiligte:</b> Wie viele Personen werden an Ihrem Projekt beteiligt sein? Um welche Personengruppen handelt es sich?</p>	
<p><b>Veranstaltungszeitraum:</b> (von/bis Tag/Monat/Jahr)</p>	
<p><b>Projektzeitraum:</b> (ab 1. Vertragsschluss bis Projektabschluss)</p>	
<p><b>Projektort:</b></p>	
<p><b>Innovationscharakter und Zukunftsgewandtheit:</b> Werden neue Ansätze verfolgt oder wird ein bestehendes Konzept weiterentwickelt? Wenn ja inwiefern?</p>	
<p><b>Nachhaltigkeit des Projekts:</b> Inwiefern bietet das Projekt Möglichkeiten zur</p>	

<p>Verstetigung nach Projektlaufzeitende, zur Strukturstärkung und zur Fortführung bzw. Bildung von Kooperationen zwischen den Teilnehmenden? Wie nachhaltig wird dem Vernetzungscharakter Rechnung getragen? Worin liegt, außer für die Teilnehmer selbst, der Mehrwert des dt.-frz. Projekts?</p>	
<p><b>Soziale Nachhaltigkeit:</b> Sind sozial benachteiligte Gruppen unter den Beteiligten bzw. unter der Zielgruppe?</p>	
<p><b>Ökologische Nachhaltigkeit:</b> Berücksichtigt das Projekt Kriterien wie z. B. dessen Umwelteinwirkungen? Werden bewusst umweltfreundliche Alternativen gewählt?</p>	
<p><b>Beantragte Fördersumme:</b> (bitte aus Anlage 1 übertragen)</p>	
<p><b>Wie sind Sie auf diese Fördermöglichkeit aufmerksam geworden?</b></p>	

**BEZUG DES PROJEKTES ZU DEN AKTIONSFELDERN DER PARTNERSCHAFTS-  
KONZEPTION BADEN-WÜRTTEMBERG & FRANKREICH  
(Zutreffendes bitte ankreuzen und Zuordnung kurz begründen)**

<input type="checkbox"/>	Wissenschaft und Wirtschaft:
<input type="checkbox"/>	Verkehr und Mobilität:
<input type="checkbox"/>	Sprache:
<input type="checkbox"/>	Gesundheit:
<input type="checkbox"/>	Innere Sicherheit, Integration und Verbraucherschutz:
<input type="checkbox"/>	Information und Vernetzung:
<input type="checkbox"/>	Kultur:
<input type="checkbox"/>	Berufliche Bildung:
<input type="checkbox"/>	Energie, Klima, Umwelt, Forst- und Landwirtschaft:
<input type="checkbox"/>	Tourismus:

## ERKLÄRUNGEN (Zutreffendes bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass unsere Organisation <b>nicht</b> vorsteuerabzugsberechtigt ist.
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass unsere Organisation vorsteuerabzugsberechtigt ist.
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass wir außer den im Kosten- und Finanzierungsplan aufgeführten Finanzierungsquellen keinen weiteren Antrag auf Förderung des Projekts gestellt haben und auch keine weiteren Anträge zur Bezuschussung dieses Projekts stellen werden.
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass wir nicht gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung verstoßen und sicherstellen, dass keine Personen oder Organisationen gefördert werden, von denen uns bekannt ist oder bei denen es offensichtlich ist, dass sich diese Personen oder Organisationen gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung betätigen oder dem Gedanken der Völkerverständigung zuwiderhandeln; insbesondere dürfen in einem solchen Fall derartige Personen oder Organisationen nicht mit der Durchführung eines Projekts beauftragt werden. (VV Nr. 1.4 zur LHO, Ziff. 1.6 ANBest-P / Ziff. 1.9 ANBest-K)
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass wir bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen die gesetzlichen Vorgaben des Jugendschutzgesetzes beachten und einhalten.
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass es sich bei dem Projekt um keine lehrplanersetzenden Maßnahmen handelt.
<input type="checkbox"/>	Wir willigen in die Verarbeitung, insbesondere das Speichern, Nutzen und Übermitteln der erhobenen Daten zum Zweck der Förderzusage und Verwaltung der Förderung ein.
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass uns bekannt ist, dass alle Angaben im Antrag einschließlich eingereichter Anlagen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 Strafgesetzbuch im Verbindung mit § 1 Landessubventionsgesetz und § 2 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen sind. Ändern sich subventionserhebliche Tatsachen im Laufe des Projektzeitraums, ist dies dem Staatsministerium unverzüglich mitzuteilen.
<input type="checkbox"/>	Wir erklären, dass das Projekt zum Zeitpunkt der Antragsstellung noch <b>nicht</b> begonnen wurde und auch bis zur erfolgten Bewilligung nicht begonnen wird. Ein Projekt gilt als begonnen, sobald entsprechende vertragliche Verpflichtungen zum Vorhaben eingegangen wurden, z.B. Abschluss entsprechenden Liefer- und Leistungsverträge.

Ort, Datum

Vor- und Nachname Vertretungsberechtigte/  
Vertretungsberechtigter

Unterschrift Vertretungsberechtigte/ Vertretungsberechtigter

**Die Anlage 1 Kosten- und Finanzierungsplan ist diesem Antrag beigelegt.**